

HOP! Unser Hessen, unsere Themen: Junge Menschen für ein jugendgerechtes Hessen

Auftakt des dreiteiligen HOP! Landesjugendkongresses 2026/2027

Wiesbaden, 28. Oktober 2026 | Was passiert, wenn junge Menschen zusammenkommen, um drei Tage lang ihre gesellschaftspolitischen Themen und Ideen für ein jugendgerechtes Hessen miteinander zu entwickeln und zu diskutieren? Das war beim Auftakt des dreiteiligen Landesjugendkongresses unter dem Titel „HOP! Unser Hessen, unsere Themen“ zu erleben. Vom 26. bis zum 28. Oktober waren dafür etwa 80 junge Menschen in Frankfurt zusammengekommen. HOP! ist ein offenes Beteiligungsformat auf Landesebene.

Im Mittelpunkt des Landesjugendkongresses, der bereits zum dritten Mal stattfindet, stehen die Fragen, Ideen und Anliegen der jungen Teilnehmenden selbst. Sie kennen ihre eigene Lebenswelt am besten und wissen, welche politischen und gesellschaftlichen Themen ihre Generation beschäftigen. Sie diskutieren untereinander und mit Abgeordneten des Hessischen Landtages über Fragen wie: „Was würde ich gern ändern?“ oder „Wie soll unsere Zukunft aussehen?“. Bei der Auftaktveranstaltung tauschten sie sich über ihre Perspektiven aus, sammelten Fragen und Ideen und diskutierten in Kleingruppen und Austauschrunden über politische und gesellschaftliche Themen wie Bildung und Schule, Jugendbeteiligung und Demokratie sowie Wirtschaft und soziale Gerechtigkeit.

Auch **Staatsministerin Heike Hofmann** und Abgeordnete der fünf Landtagsfraktionen beteiligten sich am Austausch mit den jungen Menschen. Die Jugendministerin sagte am Dienstag: „Ich bedanke mich bei allen Teilnehmenden des HOP! für den intensiven Austausch und die spannenden Diskussionen. Gerade in einer Zeit, in der die Herausforderungen komplexer werden, brauchen wir die Ideen und den Enthusiasmus junger Menschen. Politik und Gesellschaft stehen in der Verantwortung, Kinder und Jugendliche in Entscheidungsprozesse einzubinden – insbesondere bei den Themen, die ihre Lebenswelt und ihre Zukunft unmittelbar betreffen. Deshalb haben wir als Landesregierung es uns zur Aufgabe gemacht, die Förderung und Beteiligung junger Menschen in Hessen entscheidend und nachhaltig zu stärken – und der HOP! spielt dabei eine wichtige Rolle.“

Der **Vorsitzende des Hessischen Jugendrings Mario Machalett** sagte am Dienstag: „Junge Menschen haben eigene Perspektiven auf die gesellschaftlichen Fragen und auch Ideen für ein jugendgerechtes Hessen. Diese müssen gehört und ernst genommen werden. Mit dem HOP! Landesjugendkongress schaffen wir dafür einen Raum. In Zeiten, in denen das Vertrauen in demokratische Institutionen und Prozesse unter Druck steht, sind diese Beteiligungserfahrungen von besonderer Bedeutung.“

Der HOP! Landesjugendkongress wird mit zwei weiteren Veranstaltungen fortgesetzt: Vom 28. Februar bis 1. März 2027 diskutieren die Teilnehmenden im Hessischen Landtag ihre Ergebnisse und Ideen für ein jugendgerechtes Hessen mit Abgeordneten. Am 12. Juni 2027 blicken sie auf den gesamten Prozess zurück und entwickeln Ideen für ihr weiteres Engagement.

Träger des Projekts ist der Hessische Jugendring. Der HOP! Landesjugendkongress wird in Kooperation mit dem Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales und dem Hessischen Landtag durchgeführt.

Weitere Informationen zum HOP! Landesjugendkongress unter <https://hoplandesjugendkongress.de> und auf Instagram [@hop.landesjugendkongress](https://www.instagram.com/hop.landesjugendkongress).

Pressekontakt

Sophie Barth
Referentin für politische Bildung und Öffentlichkeitsarbeit
Hessischer Jugendring e.V.
Schiersteiner Straße 31 – 33
65187 Wiesbaden

Mail: oeffentlichkeitsarbeit@hessischer-jugendring.de

Mobil: 0155 6617 6077